

DURAHIT® WP 900 (DM)

Art.-Nr. 2591

Dichtungsmittel für anspruchsvolle Betone nach EN 934-2

ANWENDUNGSBEREICHE

DURAHIT® WP 900 (DM) ist ein hocheffizientes Dichtungsmittel, dessen hydrophobe Wirksubstanzen eine nachhaltige Reduzierung der Wasseraufnahme von Beton erzeugen.

Das Dichtungsmittel wurde speziell für Betone mit hohen Anforderungen an die Qualität und Langlebigkeit entwickelt. Daher ist der Einsatz von DURAHIT® WP 900 (DM) besonders für folgende Einsatzbereiche geeignet:

- Betone für den Industriebodenbau
- Stahlbetone
- Flugbetriebsflächen
- Architektur- und Sichtbetone
- Tunnel- und Untertagebau
- Kläranlagen
- Wasseraufbereitungsanlagen
- Drainagen
- Betonkonstruktionen in maritimer Umgebung
- Parkhäuser und Parkgaragen

DURAHIT® WP 900 (DM) erzielt effektive Schutzmechanismen, die folgende Vorteile bieten können:

- Reduzierte Wasseraufnahme
- Erhöhter Frost-Tausalzwidestand
- Verminderte Stahlkorrosion
- Erhöhte Chemikalienbeständigkeit
- Verringerte Ausblühneigung
- Verringerte Schmutzanhaftung
- Verbesserte Dauerhaftigkeit des Betons

Auf Grund der mit DURAHIT® WP 900 (DM) erzielten Langlebig- und Beständigkeit des Betons können Hersteller einen Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit leisten.

DURAHIT® WP 900 (DM) ist für Beton nach DIN 1045-2 Abschnitt 5.2.6 zugelassen.

WIRKUNGSWEISE

DURAHIT® WP 900 (DM) reagiert während des Hydratationsprozesses mit der Zementmatrix und erzeugt dadurch eine hydrophobe Betonstruktur. Dieser hydrophobische Effekt reduziert die Kapillarwirkung und verringert die Wasseraufnahmekapazität des Betons.

TECHNISCHE ANGABEN

Gleichmäßigkeit	homogen
Farbe	weiß
Form	flüssig
Dichte	0,96 ± 0,02 g/cm ³
pH-Wert	8,0 ± 1,0
Verarbeitbarkeit	ab +1 °C
Haltbarkeit	ca. 1 Jahr
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonneneinstrahlung schützen.

DOSIERUNG

Empfohlener Dosierbereich 0,2 – 1,0 M.-% vom Zementgehalt; entspricht 2 – 10 ml je kg Zement.

VERARBEITUNGSHINWEISE

DURAHIT® WP 900 (DM) sollte entweder gleichzeitig mit dem Anmachwasser oder der fertigen Betonmischung zugegeben werden.

Die Mischzeit muss den Anforderungen an das Mischen des Betons, welche in der DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 festgelegt sind, entsprechen.

Um die Kompatibilität mit anderen Zusatzmitteln zu gewährleisten, sollten Vorversuche durchgeführt werden.

Das Produkt ist ein Gefahrstoff im Sinne der CLP-Verordnung. Siehe Sicherheitsdatenblatt für weitere Informationen.

GEBINDEGRÖßE

- 30 l Kanne
- 200 l Fass
- 1000 l Container

BEMERKUNGEN

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typische Wirkungsweisen unter Normalbedingungen. Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Gebrauchsanweisung, da wir als Hersteller des beschriebenen Produkts keinen Einfluss auf die spätere Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbindung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung eines Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung.

Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das technische Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

Stand: 11. September 2020

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGSTESTS BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.